Prenzlberger Stimme

Nachrichten und Meinungen aus Prenzlauer Berg

Sonntag: Kiezkieken im Planetarium

von ODK

Am Sonntag wird im Planetarium an der Prenzlauer Allee die Prenzlauer Berger Abteilung des Kurzfilmfestivals "Kiezkieken" zu sehen sein. Ab 14 Uhr stellen sich die jüngsten Filmemacher von "Kinder machen Kurzfilm!" mit eigenen Beiträgen vor. Ab 15 Uhr laufen dann – in vier Blöcken unterteilt – insgesamt 18 Filme aus oder über Prenzlauer Berg.
Im ersten Block geht es unter anderen um seltsame Beschilderungen in der Schönhauser Allee oder darum, ob die einzelnen Kiezen zugeschriebenen Klischees tatsächlich zutreffen.

Im zweiten Block (ab 17.15Uhr) wird neben "Ursus berlinensis – Die Bären von Berlin" auch der pointierte Kurzfilm "Familienschaukel" von Tobias Wiemann zu sehen sein: Niels hat Sorgen und sucht Rat bei Onkel Jürgen. „Sag mal, Onkel Jürgen, hattest du schon mal etwas mit einer Frau, die schon vergeben ist?" Mit dieser Frage ist Niels allerdings tatsächlich an den Richtigen geraten… .

In Block drei (ab 19:15 Uhr) erzählt unter anderem Angelika Andrees die Geschichte des 14 Jahre alten Mädchens Jacki und ihrer Familie im Prenzlauer Berg der 70er Jahre. Im vierten Block, der um 21 Uhr beginnt, berichtet Peter Chill über Begegnungen in der "Jahrtausendnacht" zwischen 1999 und 2000, und Peter Benedix zeigt in "Was übrig bleibt" eine Geschichte um die Gnadenhütte in der Malmöer Straße.

Das gesamte Programm gibts hier zum Download:

Programmheft Kiezkieken2011 (16)

Weitere Artikel zum Thema:

""Haubentaucher auf Platz 3
Prenzlauer Berg ging leer aus
"Kiezkieken": Trödel und Raubtiere

Gefällt mir Zeige deinen Freunden, dass dir das gefällt.

Kommentar schreiben

Name (erforderlich)

Mail (wird nicht veröffentlicht) (erforderlich)

Website

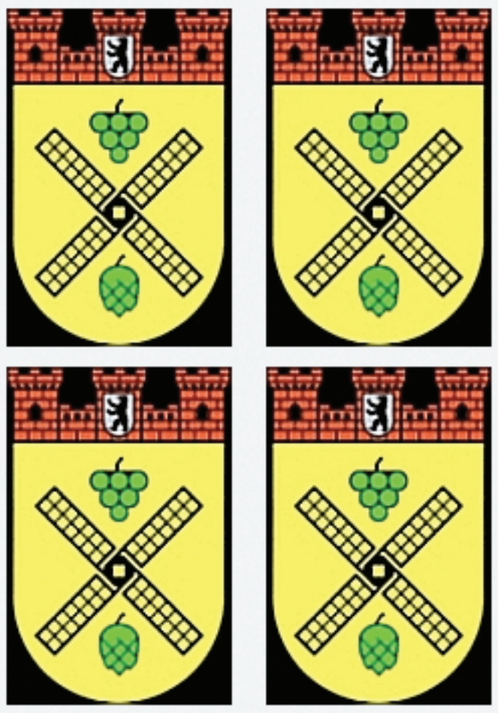
Kommentar senden

< < < < < < < < < < <

Post Metadata

Tag der Veröffentlichung	12. November 2011
Autor	von ODK
Kategorie	Kultur
Tags	Kiezkieken, Kurzfilmwettbewerb, Planetarium
	Trackback URI
	Comments RSS

← Neues aus Bezirksamt und BVV (27) Winter: Zur Not schippt das Bezirksamt selbst →



Die Freiluftsaison dieses Jahres……

……ist für die Jungs vom Teschsportplatz seit dem vergangenen Wochenende Geschichte. Die nun folgende Spiele und Wettbewerbe werden in der Halle ausgetragen. Dass die Umstellung vom freien Feld aus den geschlossenen Raum diesmal besser klappen könnte, als im vergangenen Jahr , hatte ja das Hallenturnier des FC Weißensee gezeigt.

Beim letzten Spiel unter freiem Himmel mussten die Kicker aus der Dunckerstraße zum 1. FC Marzahn 94. da standen sich nun also der Tabellenerste (75:4 Tore) und das Schlusslicht der Staffel (10:76 Tore) auch eine hohe Kunst; allerdings keine, die der Trainer seiner Mannschaft beigebracht hatte – wie man hier erfahren kann==>

Prenzlberger Stimme © 2010 - 2011 All Rights Reserved.